

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Ralf Niedmers (CDU) vom 22.06.15

### **und Antwort des Senats**

**Betr.: Welche Konsequenzen hat die Auflösung der Betriebsstätte des Buss Hansa Terminals für die Mitarbeiter? (II)**

*In der Drs. 21/731 bestätigt der Senat, dass sich die zuständige Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation derzeit im Gespräch mit dem Buss-Betriebsrat befände. Vor dem Hintergrund eines drohenden Personalabbaus bei der Buss Hansa Terminal GmbH & Co. KG, die nach Angaben des Senats rund 200 Mitarbeiter in den Hamburger Betrieben beschäftigt, stellt sich die Frage nach der Perspektive für die Mitarbeiter.*

*Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:*

- 1. Seit wann steht die zuständige Behörde in Verhandlungen mit dem Betriebsrat der Buss Hansa Terminal GmbH & Co. KG?*
- 2. Was ist konkreter Bestandteil der Verhandlungen zwischen der zuständigen Behörde und dem Betriebsrat der Buss Hansa Terminal GmbH & Co. KG?*
- 3. Auf welchem Stand befinden sich die Verhandlungen zwischen der zuständigen Behörde und dem Betriebsrat der Buss Hansa Terminal GmbH & Co. KG?*

Die zuständige Behörde steht nicht in Verhandlungen mit dem Betriebsrat der Buss Hansa Terminal GmbH & Co. KG. Es finden lediglich vertrauliche Gespräche zwischen der zuständigen Behörde und dem Betriebsrat der Buss Hansa Terminal GmbH & Co. KG statt. Im Übrigen siehe Drs. 21/431.